

ALLGEMEIN:
 Die Projektleitung ist in Verbindung mit den auf der Baustelle zu liegenden Architektuplänen
 vom Auftraggeber und gegebenenfalls für das Bauverfahren in Frage kommenden Vorschriften
 zu bezeichnen, insbesondere VDE, DIN, TAB, ASR, Baubescheid, vorliegender Brandschutz, Stalk und Schallschutz.
 Alle Leistungen und Kabelstränge sind vor Verlegenbeginn auf Ausführbarkeit zu kontrollieren und mit den
 anderen Handwerksberufen, insbesondere H.-L.S. abzustimmen.
 Bei Abweichungen zwischen Planung und Vor-Ort-Gelagesituation sowie bei Bedenken gegen die geplante Aus-
 führung ist vor Ausführung Rückfrage mit der Fachbauleitung zu halten.

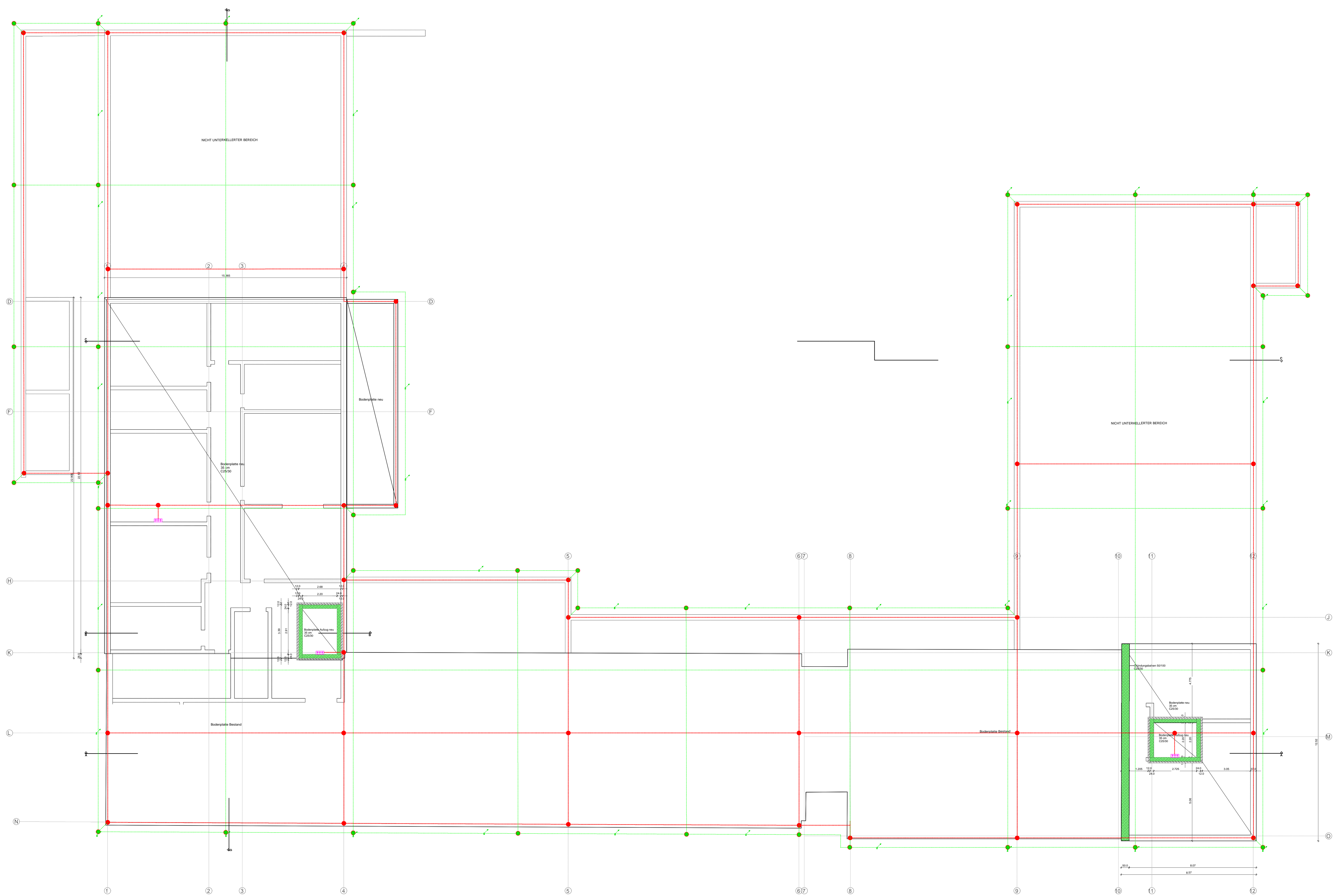
Ausführungsgut:
 stellt kein Montagegut dar!
 Auf VOB DIN 18209, 18362, 18384, 18386, 18336 wird
 ausdrücklich hingewiesen!

Verlegungshinweis Fundament- und Ringerder:
Fundamenterder:
 Der Fundamenterder (rot) muss in der Bodenplatte und in alle Fundamente verlegt werden. Das zu
 verwendete Material ist ein 10mm Runddraht oder ein Bandblech aus VZ-Stahl. Der Runddraht oder das
 Bandblech muss im Abstand von 2 Metern mit einer Schraubklemme mit dem Bewehrungsblech
 verbunden werden. Klemmverbinder für den Runddraht bzw. Bandblech sind in Rüttel- oder Schüttbeton
 nicht zulässig! Alle Ausführungen wie Anschlussfahnen oder die Verbindungen zu einem Ringerder
 müssen in V4A verlegt werden. Die zulässigen Maschenweiten betragen 20 auf 20 Meter. Die
 Betonüberdeckung muss mindestens 5cm betragen.

Ringerder:
 Der Ringerder (grün) ist bei folgenden definierten Bodenplatten, Kellern, Fundamenten, etc. Pflicht.
 - WU-Beton (Weiße Wanne) bei WZ < 0,6, ab C30/B35 (ab C25/B30 -> bereits möglich)
 - schwarze / braune Wanne
 - komplett umschlossenes Fundament mit Perimeterdämmung oder Noppenbahnen
 - zusätzlich eingebrachten, kapillarbrechenden, schlecht elektrisch leitenden Bodenschichten z.B.
 aus Recyclingmaterial
 Der Erder wird umgrenzend der Bodenplatte, Keller, Fundamenten, etc. verlegt. Querungen nach der
 geforderten Maschenweiten unter der Bodenplatte müssen unter bzw. in die Sauberkeitsschicht der
 Bodenplatte verlegt werden. Fundament- und Ringerder müssen mit Anschlussfahnen verbunden
 werden. Die Angaben über die Anzahl und die Position der Verbindungen befinden sich im
 Fundamenterteplan. Die zulässigen Maschenweiten betragen ohne Blitzschutzanlage 20 auf 20 Meter
 und bei einer Blitzschutzanlage 10 auf 10 Meter.

LEGENDE:

Fundament- und Ringerder	Leitungen für Fundament- und Ringerder
⊙ Tiefenerder	— Fundamenterder VZ
⊕ Erdungsstelle Allgemein	— Ringerder V4A
⊕ Erdungsanschluss Allgemein	
● Klemmstelle VZ	
● Klemmstelle V4A	
● Bewehrungsklemme VZ	
⚡ Anschlussfahne V4A, 1.5m über OK Beton	
⚡ Anschlussfahne V4A, 1.5m über OK Gelände	
⚡ Erdungsfestpunkt	
⚡ Potentialausgleichsschiene	
⊗ Trennstelle AP	



GEWERK
Elektroinstallation

PLANUNGSSTAND
Entwurfsplanung

PLANINHALT
Untergeschoss - Fundament- und Ringerder

ELT-PLANNER
 EL-TGA-Liebl
 Planungsbüro

Luzernstraße 11
 94374 Schwarzach
 E-Mail: zentrale@el-tga-liebl.de
 Internet: www.el-tga-liebl.de

BAUHERR: _____

ARCHITEKT: _____

BAUVORHABEN: _____

BEARBEITER

Bearbeiter	Datum	Name	Geprüft	Datum	Name	Freigebe	Datum	Name

PLANINHALT

Bauteil	-	
Ebene	-	
Maßstab	-	
Projektnummer	-	
Plannummer	-	

VERTEILER

Empfänger					

PLANINDEXÄNDERUNGEN

Index	Änderungen:	Datum:	Name: